

## **Jahresrechnung**

**Kipungani Schools Trust Germany e.V., Augsburg**

**für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022**

## **Inhaltsverzeichnis**

	Seite
A. Jahresrechnung	1
B. Jahresbericht 2022	2
I. Vorbemerkung	2
II. Vereinsaufgaben im Jahr 2022	3
III. Vereinsvermögen und Geschäftsverlauf 2022	6
IV. Ausblick	8
C. Gesamtaussage zur Jahresrechnung und Schlussbemerkung	10

## **Anlagen**

1. Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2022
2. Einnahmen-/Ausgaben-Rechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022
3. Einstellung in die freie Rücklage für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022
4. Rechtliche Verhältnisse

## **Abkürzungsverzeichnis**

Verein	Kipungani Schools Trust Germany e.V., Augsburg
e.V.	eingetragener Verein
KST	Kipungani Schools Trust

## **A. Jahresrechnung**

Die folgende Jahresrechnung für die Zeit vom

**1. Januar bis zum 31. Dezember 2022**

wurde vom Vorstand der

**Kipungani Schools Trust Germany e.V., Augsburg**

erstellt.

Die **Jahresrechnung** beinhaltet folgende Bestandteile

1. den Jahresbericht (Abschnitt B.),
2. die Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2022 (Anlage 1),
3. die Einnahmen-/Ausgaben-Rechnung für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2022 (Anlage 2) sowie
4. die Einstellung in die freie Rücklage (Anlage 3).

Diese einzelnen Bestandteile werden im Folgenden auch kurz als „Jahresrechnung“ bezeichnet.

## **B. Jahresbericht 2022**

### **I. Vorbemerkung**

Wenn wir auf 2022 zurückblicken, dann wohl eher mit Erschrecken, wie sehr sich die Welt in den letzten Monaten doch zum Schlechteren verändert hat. Es gibt aktuell mehr aktive Konflikte als zu jeder anderen Zeit seit 1945. Ca. 45 Millionen Menschen in 43 Ländern weltweit sind heutzutage vom Verhungern bedroht. Extreme Wetterbedingungen sind inzwischen die Regel und nicht länger die Ausnahme, mit allgemein steigenden Temperaturen und unkontrollierbaren, sowie massenhaften Niederschlägen in manchen Gegenden. Dagegen erleidet zum Beispiel das Horn von Afrika eine Dürre, schlimmer als alles was in den letzten 40 Jahren aufgetreten ist. Weltweit hat noch immer eine/r von je zehn Menschen keinen Zugang zu sauberem Wasser. Ebenso wie das Recht und die Möglichkeit zur Schule zu gehen noch immer nicht für jedes Kind eine Selbstverständlichkeit ist.

Das Jahr 2022 war auch in Kenia geprägt von den Katastrophen, die die Welt momentan erschüttern. Der Krieg in der Ukraine und die Klimaveränderungen haben ihre Auswirkungen bis in das letzte Dorf. Vor allem die extrem steigenden Lebensmittelpreise und ein zwischenzeitlicher Mangel von Benzin u.ä. machen Kenianer\*innen zu schaffen. Für Menschen, die sowieso schon einen wesentlich größeren Betrag ihres (geringen) Einkommens für Ernährung ausgeben müssen, sind die im letzten Jahr stattgefundenen Preissteigerungen nicht mehr zu bewältigen.

Die Tatsache, dass dann die eigenen Ernten, die bis dato eventuell noch eine Grundernährung der eigenen Familie sichergestellt haben, nun häufig auch noch geringer ausfallen, weil die Regenfälle gar nicht mehr oder nicht mehr zu den gewohnten Zeiten stattfinden, verschärft die Lage. Kinder sind von diesen Entwicklungen doppelt betroffen, denn zum einen fehlt vielen eine gesunde, ausgewogene und vor allem ausreichende Ernährung für ihre Entwicklung, zum anderen aber ist in vielen Familien auch kein Geld mehr vorhanden, um Schulgeld zu zahlen und Kinder müssen daher die Schule verlassen.

Corona war auch in 2022 weiterhin ein Thema, auch wenn in Kenia die Pandemie im Alltag keine größere Rolle mehr spielte. Die Auswirkungen, besonders im Tourismus, der einen großen Beschäftigungsmarkt und damit eine große Einnahmequelle darstellt, waren gerade in der

ersten Jahreshälfte noch deutlich zu spüren. Mitte des Jahres waren dann Wahlen in Kenia, die glücklicherweise friedlich verliefen, auch wenn das Ergebnis denkbar knapp ausfiel und dann vom Oppositionsführer und Wahlverlierer Raila Odinga vor Gericht angefochten wurde. Das oberste Gericht Kenias bestätigte im September 2022 die Wahl des bisherigen Vize William Ruto zum fünften Präsident Kenias.

Für die Schulen war es das letzte Jahr, in dem ein abweichender Schulkalender mit verkürzten Ferien und längerer Dauer galt, was nötig geworden war, weil in 2020 die Schulen fast 9 Monate geschlossen waren und die ausgefallene Schulzeit in den Jahren 2021 und 2022 nachgeholt wurde. Ab 2023 beginnt das kenianische Schuljahr nun wieder im Januar und endet im November. Zusätzlich ist 2023 das Jahr in dem die Neustrukturierung des Schulsystems erstmals dahingehend Auswirkungen zeigt, dass die ersten Schülerinnen und Schüler, die die neue auf sechs Jahre verkürzte Grundschulzeit mit neuem Curriculum durchlaufen haben, nun auf die neuen Junior Secondary Schools gehen sollen.

## **II. Vereinsaufgaben im Jahr 2022**

### **1. Unterstützung des Baus, der Renovierung und des Betriebs von Schulen und Ausbildungsstätten in Afrika**

In 2022 waren wir zu zwei Projektbesuche in Kenia, im März und im September. Einen geplanten dritten Besuch im November mussten wir gesundheitsbedingt leider absagen.

Mittels gut funktionierender digitaler Kommunikation und auch digitaler Zahlungsmöglichkeiten plus einem guten Netzwerk vor Ort in Kenia, können wir unsere Vereinsaufgaben inzwischen auch recht gut von Deutschland aus steuern. Unsere diversen Kontaktpersonen schicken Fotos, berichten über die Fortschritte bei der Umsetzung von beschlossenen Projekten und halten uns ganz allgemein auf dem Laufenden.

So zum Beispiel hinsichtlich einer „Einstellungswelle“ bei den Lehrkräften durch die kenianische Regierung in der zweiten Jahreshälfte. Einige unserer Schulen konnten davon profitieren und bekamen neue Lehrerinnen und Lehrer zugewiesen, sodass wir unser Engagement in der Lehrkräfte-Finanzierung leicht zurückfahren konnten. Noch immer zahlt der Verein aber das

Gehalt von 3 Lehrer\*innen an der Oceanview Grundschule, wobei wir uns bei zwei Lehrerinnen die Kosten nun mit den Eltern teilen. An der Mtondoni Grundschule bleibt es bei zwei Lehrkräften, wobei auch hier bei einem Gehalt ein Anteil von den Eltern beigesteuert wird.

Da wir beobachten können, dass eine gesicherte Ernährung ihrer (Schul-)Kinder aufgrund der schlechteren Ernten und der immensen Preissteigerungen für Lebensmittel ein immer größeres Problem für viele Eltern wird, gewinnen unsere Schulspeisungsprogramme zunehmend an Wichtigkeit. Die Schulküche von Mtondoni wurde zu Beginn des Jahres 2022 fertig gestellt, die an der Kipungani Grundschule folgte zum zweiten Halbjahr. Beide Schulküchen haben spezielle Energiesparkkochstellen, so dass nur minimal Brennholz eingesetzt werden muss. Die laufenden Kosten für den Nahrungsmittelkauf sowie für das Gehalt der Köchinnen werden nun an drei Schulen vom Verein übernommen. Insgesamt profitieren damit in 2022 ca. 550 Schülerinnen und Schüler an den Grundschulen Oceanview, Mtondoni und Kipungani täglich von einer warmen Mahlzeit zur Mittagszeit.

An zwei Schulen – Oceanview und Mtondoni – haben wir wieder versucht, dass zur Schule gehörenden Land zum Anbau von Mais und Bohnen zu nutzen. Der Kipungani Schools Trust stellt die finanziellen Mittel für Traktormiete, für Saatgut und Dünger zur Verfügung, die Eltern und Kinder der jeweiligen Schule helfen beim Bestellen die Felder und jäten und ernten. Mehrere Säcke Mais und Bohnen, die jeweils geerntet wurden, helfen die Kosten für das Schulspeisungsprogramm zu verringern

Als weitere Baumaßnahme mit Priorität beschlossen Elternbeirat und Schulleitung der Mtondoni Grundschule, dass sie unseren Verein um die Finanzierung des Baus einer Junge-Toilette bitten würden. Dem Wunsch wurde stattgegeben und der Bau im April fertiggestellt. Die bestehende Toilette kann damit in Zukunft komplett von den Mädchen genutzt werden.

Die Matondoni Grundschule, die sich wie Kipungani auf der Insel Lamu befindet, hat uns im Frühjahr 2022 kontaktiert und angefragt, ob wir eventuell zu einer Zusammenarbeit bereit wären resp. ob wir auch ihnen finanziellen Unterstützung zukommen lassen würden. Nach ersten Gesprächen mit der Direktorin, ihrem Stellvertreter und dem Elternbeirat haben wir eine Zusammenarbeit zugesagt und als erste Maßnahme wurde die Finanzierung des Kaufs von

neuen Schulbänken für Matondoni zugesagt. Der Kauf, Transport und Abrechnung verliefen problemlos und weitere Projekte sollen an der Matondoni Grundschule umgesetzt werden.

Im dritten Term des 2022-Schuljahres wurden noch für drei Schulen – Kipungani, Oceanview und Matondoni – Tinte-sparende Drucker angeschafft. Bisher mussten Übungs-Examen und Test-Klausuren teuer gekauft werden, nun können die von der Schulbehörde zur Verfügung gestellten Arbeiten einfach an der Schule in entsprechender Anzahl ausgedruckt werden. Dies entlastet den generell zu gering ausgestatteten Schulhaushalt.

## **2. Förderung von begabten Schülerinnen und Schülern**

Die Verschiebungen des Schulkalenders aufgrund von Corona haben zum Ende des Schuljahres 2022 ein Ende.

Ab 2023 wird das bisherige 8-4-4- nun sukzessive durch das neue 6-3-3-System ersetzt, was bedeutet, dass Schülerinnen und Schüler in Zukunft nur noch sechs Jahre die Grundschule besuchen werden, um danach für drei Jahre auf die Junior Secondary zu gehen. Daran schließen sich dann weitere drei Jahre Senior Secondary – bereits mit erheblichen Spezialisierungen und Wahlmöglichkeiten an.

Da in Kenia aber nicht genügend Secondary Schulen zur Verfügung stehen, wurde vor Kurzem beschlossen, dass die Kinder ihre drei Jahre Junior Secondary Zeit nun an ihren bisherigen Grundschulen bestreiten werden. Es sollen den Grundschulen daher nun schnellstmöglich neue Lehrkräfte mit Ausbildung für den Unterricht in den Junior Sec. Klassen zur Verfügung gestellt werden. Auch neue Unterrichtsräume werden nun an vielen Schulen gebraucht werden.

Es wird aber noch zwei Jahrgänge an Schülerinnen und Schülern geben, die das 8-4-4-System durchlaufen haben und dieses Jahr oder nächstes Jahr ganz regulär auf die bisherigen Secondary Schools – meist Internate – verteilt werden. Für uns bedeutet das, dass wir unser bisheriges Stipendien-Programm bis auf weiteres weiterlaufen lassen. Die Schülerinnen und

Schüler, die in 2022 und dann in 2023 ihre Examina nach acht Jahren Grundschule ablegen, können sich weiterhin mit guten Abschlüssen für ein 4-jähriges KST-Stipendium für die weiterführende Schule bewerben.

Wir haben 100 Stipendiat\*innen im Programm, haben auch in 2022 wieder die Anzahl der Abgänger durch Neuzugänge besetzt.

Eliud Kihiko ist der Ansprechpartner vor Ort für alle Dinge, die das Stipendienprogramm betreffen. Er veranstaltet regelmäßig Treffen mit den Stipendiat\*innen, stellt sicher, dass Term-Ergebnisse und Einzahlungsquittungen eingesammelt werden und meldet diese nach Deutschland. Auch bei der Auswahl zukünftiger Kandidat\*innen ist er unverzichtbar.

### **III. Vereinsvermögen und Geschäftsverlauf 2022**

- Ziel des Vereins ist es, die Chancen für Kinder in Afrika zu verbessern, indem wir ihnen eine Schulausbildung ermöglichen. Dazu finanzieren wir den Bau und Unterhalt von Schulen, die Förderung von begabten SchülerInnen sowie die Gehälter von Lehrkräften.
- Der Verein hat im Geschäftsjahr 2022 neben den Mitgliedsbeiträgen und Spenden von Mitgliedern zur Deckung der Verwaltungskosten (EUR 1.350,00; Vj. EUR 1.350,00) Spenden in Höhe von EUR 22.653,71 (Vj. EUR 34.677,55) erhalten. Nach der herausragenden Situation im Vorjahr haben sich die Spenden im Geschäftsjahr 2022 wieder normalisiert. Es konnte dennoch das drittbeste Spendenergebnis seit Bestehen des Vereins erzielt werden. Die Anzahl der Spenderinnen und Spender ist mit 48 (Vj. 52) gegenüber dem Vorjahr leicht gesunken. Die Durchschnittsspende beträgt EUR 493,00 (Vj. EUR 686,00).
- Ausgegeben wurden im Geschäftsjahr 2022 insgesamt EUR 23.747,70 (Vj. EUR 17.950,12). Davon entfallen auf die Förderung von begabten Schülern EUR 5.787,86 (Vj. EUR 6.974,12) sowie für die Unterstützung der Schulen mit zusätzlichen Lehrern EUR 5.237,14 (Vj. EUR 5.459,97) und für verschiedene „Feeding Programme“ EUR 6.214,22 (V. EUR 1.645,81). Für den Bau einer neuen Schulküche an der Kipungani Primary School wurden EUR 2.677,21 (Vj. EUR 3.225,03 Mtondoni Primary



School) und für den Bau weiterer Schultoiletten EUR 1.900,82 ausgegeben. Im Einzelnen sind die Ausgaben des Vereins in der Anlage 2 detailliert dargestellt.

- Insgesamt hat der Verein seit seinem Bestehen EUR 218.126,98 zur Erfüllung des Vereinszwecks in Afrika ausgegeben. Die noch nicht verbrauchten Spenden des Vorjahres (EUR 58.412,15) wurden im Geschäftsjahr 2022 in Höhe von EUR 23.747,70 für den Vereinszweck verwendet. Der verbleibende Betrag in Höhe von EUR 34.664,45 wurde zusammen mit den gesamten Spenden des Jahres 2022 in Höhe von EUR 22.653,71 auf neue Rechnung vorgetragen (EUR 57.318,16; Vj. EUR 58.412,15).
- Die nicht vermeidbaren Verwaltungsaufwendungen betragen im Geschäftsjahr 2022 EUR 59,20 (Vj. EUR 36,02) und beinhalten ausschließlich Bank- und Überweisungsgebühren. Der Anteil der Verwaltungskosten am Gesamtspendenaufkommen beträgt damit im Geschäftsjahr 0,26 % (Vj. 0,10 %).
- Der Spendenvortrag wird für die nachhaltige Weiterförderung von begabten SchülerInnen, für die Finanzierung der Gehälter für zusätzliche LehrerInnen, für fortgesetzte „Feeding Programme“ sowie für verschiedene Baumaßnahmen auf das Folgejahr vorgetragen. Damit sind die geplanten Ausgaben des Folgejahres durch diese Mittel gesichert. Der gesamte Vortrag an noch nicht verbrauchten Mitteln hat zum 31. Dezember 2022 EUR 57.318,16 betragen. Davon stammt ein Teilbetrag in Höhe von EUR 24.549,45 aus dem Jahr 2021 und ein Teilbetrag in Höhe von EUR 22.653,71 aus dem Jahr 2022. Ein Betrag in Höhe EUR 10.115,00 resultiert aus einer besonderen Spendenaktion, deren Zweckbestimmung vom Spender noch nicht festgelegt wurde.
- Das Ergebnis nach Projektförderung, ausschließlich finanziert aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden von Mitgliedern zur Deckung der Verwaltungskosten hat wiederum EUR 1.350,00 (Vj. EUR 1.350,00) betragen und reichte damit aus, die Verwaltungskosten des laufenden Geschäftsjahres in Höhe von EUR 59,20 (Vj. EUR 36,02) zu decken.
- Der Verein schließt das Geschäftsjahr 2022 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von EUR 1.290,80 (Vj. EUR 1.313,98) ab.
- Um bei Schwankungen im Spendenaufkommen die langfristigen Vereinsziele sowie die eingegangenen Verpflichtungen des Vereins aus der Förderung von begabten Schülern erfüllen zu können, wurde der Jahresüberschuss in Höhe von EUR 1.290,80 (Vj.

EUR 1.313,98) den freien Rücklagen zugeführt. Die freien Rücklagen (Eigenkapital des Vereins) haben sich dadurch auf EUR 12.000,83 (Vj. EUR 10.710,03) erhöht.

- Die flüssigen Mittel des Vereins in Höhe von EUR 68.336,69 (Vj. EUR 67.816,75) werden auf Konten der Deutschen Bank verwahrt.
- Zum Stichtag 31. Dezember 2022 bestehen Forderungen aus von Vereinsmitgliedern verauslagte Projektausgaben in Höhe von EUR 252,30 (Vj. EUR 149,88) sowie aus abgegrenzten Spenden und Mitgliedsbeiträgen in Höhe von EUR 730,00 (Vj. EUR 1.155,55).

#### **IV. Ausblick**

Gleich im Januar 2023 steht der erste Projektbesuch in Kenia an. Wir planen auf alle Fälle dieses Jahr wieder drei- bis vier Mal vor Ort zu sein.

Aber auch ohne persönliche Anwesenheit lässt sich die Projektarbeit sowie das Stipendienprogramm inzwischen gut von hier organisieren, wobei wir sehr stolz auf die problemlose und effiziente Zusammenarbeit mit unserem lokalen Team von Lehrkräften, Elternbeiräten und Schulleitungen sind.

In unser „Feeding Program“, also das an drei unserer Schulen laufende Schulspeisungsprogramm sollen auch in 2023 erhebliche Teile des Vereinsbudgets investiert werden. Die Tatsache, dass alle Schülerinnen und Schüler unabhängig von der finanziellen Ausstattung der Eltern oder der letzten Ernte, täglich ein warmes Mittagessen an der Schule bekommen, trägt laut der Lehrerschaft durchaus zum Lernerfolg der Kinder bei.

In Mtondoni und Oceanview soll auch in 2023 wieder das schuleigene Land für den Anbau von Mais und Bohnen genutzt werden, um durch die mögliche Ernte weniger Produkte für das „Feeding Program“ zukaufen zu müssen.

Das Stipendien-Programm wird bis auf Weiteres so weiterlaufen wie bisher und wir werden von den 2022-Absolventinnen und Absolventen wieder ca. 20 -25 aufnehmen, um weiterhin ca 100 Stipendiat\*innen im 4-jährigen Programm zu haben. Alle Kandidat\*innen erhalten pro

Jahr die feste Summe von Ksh. 25,000 für die Schulgebühren an den weiterführenden Schulen (Secondary Schools). Darüberhinausgehende Beträge müssen selber beitragen werden. Des Weiteren verpflichten sich die Stipendiat\*innen dem Kipungani Schools Trust regelmäßig ihre Zeugnisse (Term Results) vorzulegen und werden bei schlechter Performance (Note D oder schlechter) aus dem Programm entlassen. 2023 wird voraussichtlich das letzte Jahr sein, in dem es Absolventinnen und Absolventen der achten Grundschulklasse gibt, die eine vierjährige Secondary School Ausbildung durchlaufen werden, da die Umstellung des kenianischen Schulsystems auf 6-3-3 dann abgeschlossen sein sollte.

Welche Baumaßnahmen wir im Jahr 2023 im Einzelnen an welcher Schule finanzieren werden, steht zum Zeitpunkt dieses Berichtes noch nicht abschließend fest. Beim Projektbesuch im Januar werden hierzu Gespräche mit den Schulleitungen und Elternbeiräten geführt werden.

Wir planen Sie weiterhin mit ein bis zwei E-Mail-Rundbriefen im Jahresverlauf mit Neuigkeiten und Fotos über unsere Projektarbeit zu informieren. Sie können aber jederzeit auch auf unserer Internetseite [www.kipungani-trust.de](http://www.kipungani-trust.de) stöbern und dort Bilder oder News entdecken.

### **C. Gesamtaussage zur Jahresrechnung und Schlussbemerkung**

Die Jahresrechnung des Kipungani Schools Trust Germany e.V., Augsburg, für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2022 vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Vereins.

Die in unserer Verantwortung liegende Buchführung und Aufstellung der Jahresrechnung entsprechen den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften sowie der Satzung. Wir haben dabei die IDW Stellungnahme zur Rechnungslegung: Rechnungslegung von Vereinen (IDW RS HFA 14) beachtet.

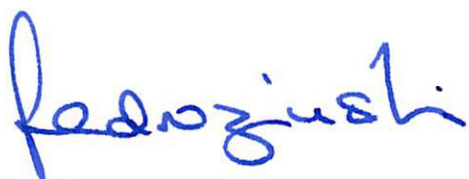
Unvermeidbare Verwaltungskosten wurden durch Mitgliedsbeiträge oder Spenden der Vereinsmitglieder mehr als gedeckt. Der Überschuss daraus wurde zur Stärkung des Vereinsvermögens den freien Rücklagen zugeführt.

Wir versichern, dass das Anliegen des Vereins, Spenden und Mitgliedsbeiträge ohne Abzug in gemeinnützige Projekte fließen zu lassen, durch die ehrenamtliche und unentgeltliche Arbeit aller Vereinsmitglieder und der Kooperationspartner im Geschäftsjahr für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2022 erreicht worden ist.

Wir bestätigen weiter, dass die vollständige, korrekte und satzungsgemäße Verwendung der Spendeneinnahmen ordnungsgemäß erfolgt ist.

Augsburg, 16. Januar 2023

#### **Kipungani Schools Trust Germany e.V.**



Heike Sadrozinski  
(1. Vorsitzende, Dipl. Ökonomin)



Christian Müller  
(Kassier, Wirtschaftsprüfer)

**Kipungani Schools Trust Germany e.V., Augsburg**  
**Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2022**

AKTIVA	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR	PASSIVA	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
<b>I. Kassenbestand, Schecks und Guthaben bei Kreditinstituten</b>	68.336,69	67.816,75	<b>I. Eigenkapital</b>		
<b>II. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	982,30	1.305,43	Freie Rücklage	12.000,83	10.710,03
			<b>II. Noch nicht verbrauchte Spendenmittel</b>		
			<b>Noch nicht satzungsgemäß verwendete Spenden</b>	57.318,16	58.412,15
			<i>(davon mit Zweckbindung mittelfristig EUR 10.115,00)</i>		
			<i>(davon aus 2020: EUR 0,00; Vj. EUR 23.734,60)</i>		
			<i>(davon aus 2021: EUR 24.549,45; Vj. EUR 24.562,55)</i>		
			<i>(davon aus 2022: EUR 22.653,71)</i>		
	<u>69.318,99</u>	<u>69.122,18</u>		<u>69.318,99</u>	<u>69.122,18</u>

**Kipungani Schools Trust Germany e.V., Augsburg**  
**Einnahmen-/Ausgabenrechnung für die Zeit**  
**vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022**

	EUR	EUR	Vorjahr EUR
<b>I. Ertrag aus Spendenverbrauch des Geschäftsjahres</b>			
1. im Geschäftsjahr zugeflossene Spenden	22.653,71		34.677,55
2. Verbrauch in Vorjahren zugeflossener Spenden	23.747,70		17.950,12
3. noch nicht verbrauchter Spendenzufluss des Geschäftsjahres	-22.653,71		-34.677,55
4. Mitgliedsbeiträge und -spenden zur Deckung der Verwaltungskosten	<u>1.350,00</u>		1.350,00
		25.097,70	19.300,12
<b>II. Projektausgaben</b>			
1. Schülerförderung Secondary Schools	-5.787,86		-6.974,12
2. Mtondoni Primary School Bau von Toiletten	-1.900,82		-3.225,03
3. Mtondoni Primary School Unterstützung Lehrer	-2.233,56		-2.093,85
4. Mtondoni Primary School Feeding Programm	-2.626,29		0,00
5. Oceanview Primary School Unterstützung Lehrer	-3.003,58		-3.366,12
6. Oceanview Primary School Feeding Programm	-2.398,06		-1.150,12
7. Oceanview Primary School sonstige Unterstützung	-433,45		-395,06
8. Kipungani Primary School Feeding Programm	-1.189,87		-495,69
9. Kipungani Primary School sonstige Unterstützung	-293,39		-201,56
10. Kipungani Primary School Bau Schulküche	-2.677,21		0,00
11. Matundoni Primary School sonstige Unterstützung	-1.104,88		0,00
12. sonstige Projektkosten (Transfergebühren)	<u>-98,73</u>		-48,57
		<u>-23.747,70</u>	<u>-17.950,12</u>
<b>III. Ergebnis nach Projektförderung</b>		1.350,00	1.350,00
<b>IV. Verwaltungsaufwendungen</b>		<u>-59,20</u>	<u>-36,02</u>
<b>V. Jahresüberschuss</b>		1.290,80	1.313,98
<b>VI. Einstellung in die freie Rücklage</b>		<u>-1.290,80</u>	<u>-1.313,98</u>
		<u>0,00</u>	<u>0,00</u>

**Kipungani Schools Trust Germany e.V., Augsburg**  
**Ermittlung der Einstellung in die freie Rücklage**  
**für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2022**

	<i>maximale Zuführung</i>			<i>Einstellung in Freie Rücklage</i>
	EUR	EUR	EUR	EUR
	Höhe der Einnahmen ideeller Bereich	davon 10 %	Überdeckung der Mitgliedsbeiträge über die Verwaltungskosten	Gesamt
	24.003,71	2.400,37	1.290,80	1.290,80

**nachrichtlich:**

	<u>EUR</u>	<b>Entwicklung der freien Rücklage:</b>	<u>EUR</u>
Spendeneinnahmen	22.653,71	<b>Stand 1.1.2022</b>	<b>10.710,03</b>
Mitgliedsbeiträge, Spenden zur Deckung der Verwaltungskosten	1.350,00	Zuführung 2022	1.290,80
	<u>24.003,71</u>	<b>Stand 31.12.2022</b>	<u><b>12.000,83</b></u>

**mögliche Einstellung in freie Rücklage:**

	<u>EUR</u>
Mitgliedsbeiträge	1.350,00
Verwaltungskosten (nicht vermeidbar)	-59,20
	<u>1.290,80</u>

## **Kipungani Schools Trust Germany e.V., Augsburg Rechtliche Verhältnisse**

---

### **1. Gesellschaftsrechtliche Grundlagen**

Der Verein Kipungani Schools Trust Germany e.V., Augsburg, ist am 28. Mai 2009 ins Handelsregister von Augsburg unter VR 200660 eingetragen worden. Es gilt die Satzung in der Fassung vom 22. Februar 2009 mit Nachträgen vom 13. April 2009 und vom 21. Mai 2009.

#### **Zweck des Vereins**

Zweck des Vereins ist die Förderung der entwicklungspolitischen Zusammenarbeit durch die Unterstützung des Baus, der Renovierung und des Betriebs von Schulen und Ausbildungsstätten in Afrika einschließlich der Förderung von begabten Schülern und Schülerinnen.

Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinn des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung. Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt keine eigenwirtschaftlichen Zwecke. Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins. Es darf kein Personal durch Ausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

#### **Geschäftsjahr**

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

#### **Vorstand**

Der Gesamtvorstand des Vereins besteht aus der 1. Vorsitzenden, dem Kassier und der Schriftführerin. Der Vorstand im Sinne des § 26 BGB besteht allein aus der 1. Vorsitzenden; nur sie kann den Verein allein vertreten. Die Zusammensetzung des Gesamtvorstands ist unter dem Punkt Vereinsmitglieder ersichtlich.



Der Gesamtvorstand wird von der Mitgliederversammlung für die Dauer von zwei Jahren gewählt; er bleibt jedoch solange im Amt, bis eine Neuwahl erfolgt ist. Die letzte Wahl fand am 13. Oktober 2021 statt. Die nächste Vorstandswahl ist für die erste Mitgliederversammlung im Jahr 2023 vorgesehen.

## Vereinsmitglieder

(Gründungs)Mitglieder des Vereins sind:

(Gesamt)Vorstand

- Heike Sadrozinski, Augsburg, Dipl. Ökonomin (**1. Vorsitzende**)
- Christian Müller, Augsburg, Wirtschaftsprüfer (**Kassier**)
- Stefanie Schybaj, Augsburg, Dipl. Betriebswirtin (FH) (**Schriftführerin**)

Weitere Mitglieder

- Mechthild Deschler, Augsburg, Dipl. Ökonomin
- Michael Langer, Augsburg, Dipl. Ökonom
- Eva-Maria Riegger, Augsburg, Gymnasiallehrerin
- Klaus Schachner, Augsburg, Berufschullehrer

Veränderungen im Mitgliederverzeichnis hat es seit Gründung des Vereins nicht gegeben.

Ordentliche Mitgliederversammlungen finden einmal jährlich statt. Außerdem muss eine Mitgliederversammlung einberufen werden, wenn das Interesse des Vereins es erfordert oder wenn mindestens 1/10 der Mitglieder die Einberufung schriftlich unter Angabe des Zwecks und der Gründe verlangt.

## Mitgliederversammlung

Auf der Mitgliederversammlung am 6. Dezember 2022 wurde die Jahresrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2021, einschließlich der Rücklagendotierung, angenommen sowie dem Vorstand Entlastung für das Geschäftsjahr 2022 erteilt.

## Mitgliedsbeiträge

Die Mitgliedsbeiträge haben im Geschäftsjahr unverändert EUR 50,00 pro Mitglied betragen.

## **2. Steuerliche Verhältnisse**

### **Satzung**

Mit Bescheid nach § 60a Abs. 1 AO des Finanzamts Augsburg-Stadt vom 4. Dezember 2013 über die gesonderte Feststellung der Einhaltung der satzungsmäßigen Voraussetzungen nach den §§ 51, 59, 60 und 61 AO entspricht die Satzung des Vereins vom 22. Februar 2009 mit letzter Änderung vom 21. Mai 2009 den Voraussetzungen nach den §§ 51, 59, 60 und 61 AO.

### **Freistellungsbescheid**

Der Kipungani Schools Trust Germany e.V., Augsburg, ist laut letztem erhaltenen Freistellungsbescheid des Finanzamts Augsburg-Stadt vom 2. August 2022 betreffend die Kalenderjahre 2019 bis 2021 nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 GewStG auch von der Gewerbesteuer befreit, weil der Verein ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten gemeinnützigen Zwecken im Sinne der §§ 51 ff. AO dient.

Laut Satzung fördert der Verein die folgenden gemeinnützigen Zwecke im Sinne des § 51 AO:

- Förderung der Erziehung
- Förderung der Entwicklungszusammenarbeit.

Die Satzungszwecke entsprechen § 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 7 und 15 AO. Der Verein ist deshalb berechtigt Zuwendungsbestätigungen nach amtlich vorgeschriebenem Vordruck (§ 50 Abs. 1 EStDV), für Spenden, die für diese Zwecke zugewendet werden, sowie für Mitgliedsbeiträge auszustellen.

Daneben ist der Verein bis zum 31. Dezember 2026 vom Kapitalertragsteuer Abzug auf Kapitalerträge befreit. Die Steuernummer des Vereins lautet 103/109/50756.